

Sani
Reha
Ortho

Aktiv-pro
Mein Sanitätshaus.

Mit Leistung für Lebensqualität und Gesundheit stehen wir an Ihrer Seite.

- Sanitätsfachgeschäfte
- Rehathechnik
- Orthopädietechnik
- Orthopädienschuhtechnik
- Sport & Gesundheit
- Homecare

Ihr direkter Draht zu uns
05651-3048-0
www.aktiv-pro.de

Aktiv-pro Stramer und Stahlberg GmbH | Email: info@aktiv-pro.de
Nordhessen • Südniedersachsen • Westthüringen | Fax: 05651-3048-55

HEIMAT NACHRICHTEN

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

Samsung S21 5G

inkl. 20 GB nur 29,99 €* **100,- € Wechselbonus**

100 Mbit/s Wlan nur 24,99 €* **O₂**

O2-Shop Fritzlar
Kasseler Straße 14 (Fußgängerzone)
Telefon: 05622 790680
SMS/WhatsApp: 0163 1400308
o2shopfritzlar@gmail.com *pro Monat, einmalig 1,- €

Neues Bett für die Eder
Land finanziert Projekt aus Klimaschutzplan.



THW rüstet auf
THW Homberg erhielt Gerät für 400 000 Euro.



Ehrung für Sportlerin
Madita Hendriks von Gemeinde ausgezeichnet.



30. Jhg. ■ Nr. 2

8. Januar 2022

Für bessere Zusammenarbeit

Der Ältestenrat in Edermünde hat seine Arbeit aufgenommen

Edermünde – Der Bundestag, der Hessische Landtag und viele Kommunen haben ihn – einen Ältestenrat. Auch in Edermünde gibt es nun dieses Gremium.

In der konstituierenden Sitzung des Parlaments im Frühjahr hatten die Gemeindevertreter beschlossen, dass es auch in Edermünde künftig einen Ältestenrat geben soll. Unklar war damals aber noch, wie viele Mitglieder dieser haben soll. Das hat sich mittlerweile geklärt.

Neun Mitglieder aus allen Fraktionen bilden ihn. Welche Fraktion wie viele Mitglieder stellt, wird von der Sitzverteilung in der Gemeindevertretung abgeleitet. Dreimal hat sich das neue Gremium bislang zusammengefunden: In seiner konstituierenden Sitzung, einmal ad hoc während einer Gemeindevertretersitzung, die dafür kurz unterbrochen wurde und jetzt im Dezember im Vorfeld der Parlamentsitzung.

Der Ältestenrat soll den Vorsitzenden der Gemeindevertretung bei der Vorbereitung der Parlamentsitzungen unterstützen – insbesondere beim zeitlichen und organisatorischen Ablauf, so Andreas Uloth (CDU). Die Sitzungen des Ältestenrats sind nicht öffentlich. „Es geht darum im kleineren Rahmen über Dinge zu sprechen“, sagt Jörg Schnitzerling (CDU), der stellvertretende Parlamentsvorsteher. Er vertritt Armin Wicke (SPD) in der jüngsten Sitzung des Ältestenrats.

Das Gremium kann jederzeit durch den Edermünder Parlamentsvorsteher einberufen werden – in einer Sitzung der Gemeindevertre-



Sie bilden den Ältestenrat: von links Sabrina Kurzenknabe (CDU), Jörg Schnitzerling (CDU, Stellvertreter von Parlamentsvorsteher Armin Wicke (SPD)), Marc Nitzbon (SPD), Marc Schmidt (FWG), Stefanie Pies (Grüne), Oliver Steyer (Grüne), Andreas Uloth (CDU), Frederik Reiß (Bürgerliste) und Günter Rudolph (SPD).

FOTO: CHRISTINA ZAPF

terung ist dies mündlich, ohne Einhaltung einer Ladungsfrist möglich. Dies gilt auch auf Antrag einer Fraktion.

Der Ältestenrat hat auch die Möglichkeit, Redezeiten zu den in der Gemeindevertretung anstehenden Tagesordnungspunkten festzulegen. Das sei bisher jedoch laut Schnitzerling noch nicht der Fall gewesen. Diese Vorgaben sind dann ebenso ver-

bindlich wie ein vom Ältestenrat festgelegter Zeitpunkt für die Beendigung einer Parlamentsitzung.

Beide Regelungen berechtigen den Parlamentsvorsteher im Fall der Fälle, bereits erteilte Wortmeldungen bei Zeitüberschreitungen nach vorheriger Ankündigung zu entziehen beziehungsweise beantragte Wortmeldungen nicht mehr zu erteilen. Doch

der Ältestenrat gibt nicht nur Rahmenbedingungen für die Parlamentsitzung vor, sondern soll, so Sabrina Kurzenknabe (CDU) auch dabei helfen, die Zusammenarbeit der Edermünder Gemeindevertreter zu verbessern. Dabei müssten alle mitwirken. Unter anderem soll es laut Stefanie Pies (Grüne) auch darum gehen, wie die Dinge künftig zusammen angegangen wer-

den können.

„Ich habe die Hoffnung, dass der Umgang besser wird“, sagt Oliver Steyer (Grüne). Auf Kreisebene könne der Ältestenrat sogar Beschlüsse fassen, so Günter Rudolph (SPD). Das erleichtere die Arbeit des Kreistags. „Das funktioniert hier noch nicht. Da müssen wir noch hinkommen“, sagt er über den Ältestenrat in Edermünde.

Containerdienst Fette
1-10 cbm
0152 13 27 81 66
In Sachen Qualitätsprodukte in Holz
www.fetteandfriends.com

Mitarbeiter (m/w/d) im Verkauf gesucht. ohne Vorkenntnisse
MICHA'S FISCHLADEN
www.michas-fischladen.de

Kompetent. Persönlich. Nah.
– Wir kaufen Ihren gepflegten Gebrauchtwagen an.
– Seriös und zuverlässig.

Autohaus Ostmann
Autohaus Ostmann KG
Festungsstraße 17
34613 Schwalmstadt
Telefon: 06691 506491-32
E-Mail: jvoelker@autohaus-ostmann.de
www.autohaus-ostmann.de

ECKSTEIN
auf nach Gießen

NUR FÜR KURZE ZEIT
THORPLATTE
MIT BEILAGEN UND SAUCEN
AB **48,00 €**
FÜR 2 / 4 / 6 PERSONEN
BESTELLEN →

ECKSTEIN-LIEFERT.DE ODER 0561 71 33 00

jetzt bestellbar unter grischaefer.de

RESTAURANT
für **zu Hause**
grischaefer.de

siebentage
ESSEN für eine Woche

DER GRISCHÄFER
Gastfreundschaft erleben

Kasseler Straße 77-78 • 34308 Bad Emstal • Tel.: 05624 - 99 85 0

Groß-Flohmarkt Borken

9.1.

Tel. 0176/56790406
2 G und Maskenpflicht!

gunther
ENERGIE

Heizöle
Jetzt Super-Heizöl

HolzPellets
ENplus-Qualität

Rufen Sie uns an!
(05682) 7387679
34582 Borken
www.guenther-energie.de

BALKAN RESTAURANT
Balkan Restaurant
Waldstr. 6 • 34212 Melsungen

Neue Öffnungszeiten:
Mo. Ruhetag
Di.-Sa. 17.00 - 22.00 Uhr
So. 11.30-14.00
und 17.00-21.00 Uhr
warme Küche

www.balkanrestaurant.com

Knüllhotel Tann-Eck
34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

IHR AUSFLUGSZIEL IM SCHÖNEN KNÜLL

Am Wochenende bitten wir um Reservierung!
Coronaregel: 2G
E-Tankstelle am Hotel
www.hotelanneck.de

400 000 Euro für neue Geräte

Investitionen in Technisches Hilfswerk in Homberg

Homberg – Das THW Homberg hat aufgerüstet: In den beiden vergangenen Jahren wurden rund 400 000 Euro in neue Geräte am Standort investiert. Herzstück ist der neue Teleskoplader, der bereits bei den Räumarbeiten im Ahrtal im Sommer dieses Jahres zum Einsatz gekommen ist.

Das Gerät kostete 200 000 Euro und wurde bereits 2019 angeschafft. Zusätzlich benötigt es eine Wechselschaukel und einen großen Arbeitskorb, damit man in Höhen arbeiten kann. Allein dafür wurde ein Tieflader beschafft, auf dem diese Geräte befestigt sind, damit sie sofort bereit für einen Einsatz sind.

Der Teleskoplader muss meist auch auf einem Anhänger zum Einsatzort befördert werden. Der Lader selbst fährt nur 35 Stundenkilometer, ist also nur begrenzt für den Straßenverkehr geeignet. Seine Einsatzmöglichkeiten sind beim Räumen und Schieben und Arbeiten in der Höhe.

Sein Teleskop kann bis zu 14 Metern ausgefahren wer-

den. „In der Region helfen wir damit auch bei Einsätzen der Feuerwehr aus“, sagt Maximilian Jäger, der für die Gruppe Räumen beim THW Homberg zuständig ist. „Alle vier Räder sind einzeln lenkbar und er kann bis zu vier Tonnen anheben.“

Lader bei Flut im Ahrtal im Einsatz

„Die hohen Investitionen sind Teil der politischen Entwicklung“, sagt Pressesprecher Markus Döll. Das Bundesministerium für Inneres unterstütze das THW bundesweit wegen der zunehmenden Katastrophen vor allem im Hinblick auf den Klimawandel. Der Lader war im Ahrtal bei den Räumarbeiten zur Flutkatastrophe verstärkt im Einsatz. Dort half das Homberger THW im Sommer fünf Wochen lang mit wechselndem Personal. 15 Ehrenamtliche waren demnach wöchentlich im Einsatz. Im vergangenen Winter haben sie zudem mit dem Lader Schnee am Impfzentrum geschoben.



Freuen sich über die Aufrüstung beim THW: Markus Döll und Maximilian Jäger am neuen Teleskoplader.

FOTO: CHRISTINE THIERY

Ehrenplakette für Vierkämpferin

Madita Hendriks aus Sipperhausen von Gemeinde Malsfeld ausgezeichnet



Erst die Ehrenplakette und bald eine olympische Medaille? Madita Hendriks hat große Ziele.

FOTO: WILLIAM ABU EL-QUMSSAN

Malsfeld – Madita Hendriks ist für ihre sportlichen Erfolge mit der Ehrenplakette der Gemeinde Malsfeld ausgezeichnet worden. Bereits mit 13 Jahren hätte sie die Ehrenplakette bekommen können. Nicht, dass ihr Talent und ihre Errungenschaften unbenutzt geblieben sind. Doch, dass es für ihre Erfolge im Vierkampf auf Landesebene diese Ehrung gibt, darauf mussten Bürgermeister Herbert Vaupel und die Gemeindevorteiler erst hingewiesen werden.

Auszeichnung war längst überfällig

Der Tipp kam von Sipperhausens ehemaligen Ortsvorsteher Harald Ziebarth. „Es waren wirklich keine harten Verhandlungen, dass wir Madita Hendriks die Ehrenplakette der Kommune überreichen“, scherzte Bürgermeister Vaupel bei der Ehrung. „Die Auszeichnung ist seit

Jahren überfällig.“ Die 21-jährige Sportlerin war sehr überrascht, als sie von ihrer Auszeichnung erfuhr. „Aber ich fühle mich natürlich sehr geehrt.“

Die Sipperhäuserin wurde 2015 Hessenmeisterin im Vierkampf mit dem Schwalm-Eder-Team und nahm 2013 bis 2018 an den Deutschen Meisterschaften teil – alles Verdienste, die eine Auszeichnung rechtfertigen, wie Vaupel sagt.

Der Vierkampf besteht aus den Disziplinen Zwei-Kilometer-Geländelauf, 50-Meter-Freistilschwimmen, Dressur und Springreiten, berichtet Madita Hendriks. Aktuell trainiert sie neben ihrem Lehramtstudium im Schweizer Luzern für die olympische Distanz im Triathlon.

Ob die Teilnahme an den Olympischen Spielen ein Ziel ist? „Auf jeden Fall, wenn auch noch in etwas ferner Zukunft“, sagt Madita Hendriks.

waq

www.rb-becker.de

becker

ab Mo, den 10.01.2022

Einkaufswagen "Shop 'n' go"
37 Liter, ca. 95 x 34 x 21 cm, versch. Farben
9,98 € je

Bluetooth Stereo-Lautsprecher
2x10 Watt, DSP, inkl. PLL-UKW-Radio, USB-Port, AUX-IN inkl. Akku
29,50 €

Bluetooth Soundbar
geeignet für Fernseher mit optischen/HDMI-Anschluss und Bluetooth Geräten wie Smartphone oder Tablet
29,50 €

Pelletofen
2 kW - 7kW, Raumheizvermögen 57,6 - 156 m³, Easy Start System, Raumluft-unabhängig, Komfort-Display, Anschluss zum Raumthermostat möglich, Airtight dichter Verbrennungsraum
Farbe: anthrazit oder bordeaux
499,50 €

Heizlüfter
mit 2 Heizstufen, Überschutz, Umkippschutz, stufenlos regelbar
2000 Watt
613-400706
9,98 € je

Rucksack
versch. Farben, ca. 35 x 26 x 12 cm, wasserabweisend
7,98 €

Rucksack
versch. Farben, ca. 30 x 40 cm
3,99 €

Chenille Badematte
45 % Baumwolle, 50 x 70 cm, versch. Farben
5,99 €

Haartrockner HD8808W
Temperaturkontrolle, ergonomischer Griff
2000 W
9,99 €

Schmutzfangmatte Lupo
40 x 60 cm, rutschfest, versch. Farben
2,99 €

Fußmatte Frontera
40 x 60 cm, rutschfest, gerippt, versch. Farben
1,99 €

Mikrofaser Badematte
100 % Polyester, 50 x 70 cm, versch. Farben
5,99 €

Friteuse
2,5 Liter, 1800 Watt, 0,8l Füllmenge
DF-165
29,50 €

Gummi-matte
40 x 60 cm, halbrund, dekorativ
4,99 €

Aufbewahrungskorb
Kunststoff, versch. Farben, 10 Liter
16 Liter **3,99 €**
45 Liter **7,99 €**

Hänge-eimer
5 Liter, versch. Farben
2,99 €

Tretmüll-eimer
3 Liter, versch. Farben
7,99 €

Staubsauger
mit Hepa-Filter, Staubfangbeutel: 3 Liter, versch. Farben
850 Watt
613-400602
49,50 €

4 Stühle
aus Lindenholz, schwarz, stapelbar
d.h., jeder Stuhl nur € 6,25
25,00 €

Wäsche-tonne
Rattan-Optik, 45 Liter, Kunststoff, 31 x 41 x 48 cm, versch. Farben
7,99 €

Saure Sahne
10 % Fett, 150 g
100 g = 0,18 **-0,27 €**

Latte Macchiato
250 ml Dose
100 ml = 0,18 **-0,45 €**

Spargelabschnitte
280 g / 314 ml Glas
START-4,75
100 g = 0,139 **0,39 €**

hohes C Fruchtsäfte
Roter Multivitamin oder Orange
1 Liter Flasche
-0,89 €

Premium Joghurt
15 % Fruchtanteil, versch. Sorten, 200g
100 g = 0,145 **-0,29 €**

Bergader Almzeit
cremig-würzig, 60 % Fett i. Tr., 280 g
100 g = 0,425 **1,99 €**

Rücker Käsefondue
nordisch-pikant, ohne Pfand, 180 g
100 g = 0,494 **-0,89 €**

WIZ/Kleinalmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelsbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzzenhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

HEIMAT NACHRICHTEN
MELSINGEN FRIELAR HOMBERG BORBEN

IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.
KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1
34123 Kassel

Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 0 56 61 / 920 94-301
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 1a vom 1.1.2022
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Seltenes Federvieh braucht Schutz

FRAGEN UND ANTWORTEN Rebhuhn-Projekte in Lohne und Bad Zwesten mit ersten Erfolgen

Lohne/Bad Zwesten – Im Märchen „Der gestiefelte Kater“ beschreiben die Gebrüder Grimm im 19. Jahrhundert Rebhühner als scheue Federtiere, deren Zahl „eher gering denn üppig“ sei. Seitdem sind die Tiere noch seltener geworden. Ihnen fehlen Schutz, Unterschlupf – und die Lebensgrundlagen verschwinden rasant. In Lohne haben sich auf Initiative der Familie Brede vom Lohner Bredehof sechs Landwirte, Jagdpächter und Ortsvorsteherin Margot Sauer zusammengetan, um die heimischen Hühnervögel zu schützen.

Seit dem Startschuss 2021 wurden acht Hektar Land in rebhuhngerechte Blühflächen umgewandelt und nach Angaben des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), der das Projekt leitet, sollen dieses Jahr weitere hinzukommen, besondere Ackerbau-Methoden sollen die Biodiversität fördern. Vorbild für Lohne ist das Flurprojekt in Bad Zwesten, das seit vier Jahren besteht. Wir haben die Forstwissenschaftlerin Andrea Imhäuser vom LLH befragt. Sie leitet die Rebhuhn-Projekte in Bad Zwesten und Lohne. Fragen und Antworten:

Zählen Rebhühner zu den gefährdeten Arten?

In der Roten Liste der gefährdeten Tier- und Pflanzenarten sind Rebhühner laut Imhäuser als stark gefährdet aufgeführt. Ihre Bestände nehmen ab, sie haben eine ungünstige Erhaltungsaussicht. Der dramatische Rückgang wird seit 50 Jahren beobachtet. Genaue Zahlen zum Bestand im Schwalm-Eder-Kreis gibt es nicht.



Sind nur noch selten zu finden: Rebhühner im Feld.

FOTO: CASPAR MICHAEL

Worauf ist der Rückgang des Rebhuhnbestandes zurückzuführen?

Eine Vielzahl von kleinen Veränderungen habe zum heutigen Zustand geführt. Durch die Flurbereinigung sind viele Hecken und Böschungen verschwunden, aus kleinen Äckern wurden große Felder, es gibt kaum noch Brachflächen und es mangelt an Ernterückständen, Wildpflanzen und Insekten. Dazu kommt, dass der Mensch durch sein Freizeitverhalten für Unruhe sorgt, und die Hühnervögel zu Beute von Fuchs, Waschbär, Habicht und verwilderten Katzen werden. Da Rebhühner ausgesprochen unflexibel in ihren Ansprüchen und im Verhalten sind, können sie sich den

veränderten Bedingungen kaum anpassen.

In Bad Zwesten gibt es schon länger ein Schutzprojekt. Welche Erfahrung wurde damit gemacht?

Dort stieg die Zahl der Rebhühner nach Angaben von Imhäuser sehr schnell, nach-

dem mehrjährige Blühflächen angelegt wurden und die Wegrandbepflanzung nicht mehr so intensiv gepflegt und gemäht wird. Eine gute Beratung und einer ausreichender finanzieller Ausgleich für Landwirte scheinen der Schlüssel zum Erfolg. Zurzeit sind 21 Landwirte mit einer Blühfläche von 50 Hektar am Projekt beteiligt. Die 60 Teilflächen wurden speziell für Rebhühner und Feldvögel angelegt. Zu Beginn des Projekts in 2018 wurden acht Brutpaare gezählt, Ende 2020 waren es 53, die im Schnitt elf Küken erfolgreich aufzogen. In Hessen sind es sonst sechs Küken. Ziel sei, die Projekte in Bad Zwesten und Lohne über die fünf Jahresfrist weiterzuführen.



Andrea Imhäuser
Forstwissenschaftlerin

Gottes Segen per Video

Sternsinger Gensungen sammeln Spenden

Gensungen – Sie bringen wieder den Segen des neugeborenen Gotteskindes in die Familien und Häuser und sammeln Geld für Kinder in Not – die Sternsinger der katholischen Pfarrgemeinde Mariae Namen Gensungen mit ihren mehr als 1050 Christen.

Wegen der Corona-Pandemie können die acht Kinder und Jugendlichen aber auch diesmal nicht persönlich unterwegs sein. Der Segen kommt per Video in die Familien, wenn sie es wünschen. Im Vorjahr spendeten die Christen 6330,40 Euro – ein neuer Rekord. In diesem Jahr kann bis Mariae Lichtmess am 2. Februar für einen guten Zweck gespendet werden.

Schon seit 1967 sind die Sternsinger im Edertal immer ab dem Neujahrstag unterwegs. Anfang 2021 aber musste die Tradition unterbrochen werden. „Über 100 Familien in vier Tagen zu besuchen, das kam in Anbetracht der Infektionsgefahr in der Corona-Pandemie einfach nicht in Frage“, sagt Pfarrer Gerhard Braun im HNA-Gespräch. „Gern hätten wir die Tradition wieder aufgenommen“, betont Braun angesichts des Interesses von Kindern, aber leider sehe es dieses Jahr nicht besser aus. Um die Sternsingeraktion dennoch zu einem guten Erfolg zu führen, könne man



Mit der Krippe vor dem Altar der katholischen Kirche Gensungen: Joel Heil Escobar (links), der das Video der Sternsinger zusammengestellt hat und Pfarrer Gerhard Braun.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

auf viel Erfahrung mit Videoformaten zurückgreifen. Braun: „Das You-Tube-Video mit den Texten, Liedern und Gebeten der Sternsinger, die im Vorjahr von sieben Kindern und Jugendlichen aufgenommen und von Joel Heil Escobar zusammengestellt wurde, wird aktualisiert.“ Und damit kann jeder die Sternsinger ab dem Neujahrstag zu sich nach Hause einladen.

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit.“ Unter diesem Motto steht die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afri-

ka im Mittelpunkt der Sternsingeraktion 2022. Während 1990 noch 12,7 Millionen Kinder ihren fünften Geburtstag nicht erlebten, konnte die Kindersterblichkeit bis 2015 halbiert werden, heißt es im Aufruf des Kindermissionswerks. Pfarrer Braun: „Die Sternsinger-Aktion ist weltweit die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder.“

Während seiner Gensunger Amtszeit hat Braun schon 15 Sternsinger-Aktionen mitgemacht, knapp 60 000 Euro spendeten die Christen der Gemeinde für Kinderhilfspro-

jekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Allen Widrigkeiten zum Trotz, so Braun, hatte die Aktion im vergangenen Pandemiejahr eine größere Reichweite mit mehr Spenden: Fast 500 Mal wurde das Video aufgerufen.

Um den Segen der Sternsinger, der normalerweise mit Kreide an die Türen geschrieben wird, bedient man sich auch diesmal der vorbereiteten Aufkleber. Sie tragen den traditionellen Schriftzug „20 * C + M + B * 22“, mit dem der Segenswunsch „Christus Mansionem Benedicat“ – Christus segne dieses Haus – abgekürzt wird. Er steht auch für die überlieferten Namen der Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar.

„Damit auch dieses Jahr ein gutes Ergebnis möglich ist, bitten die Sternsinger um eine Überweisung der Spende auf das Konto der Kirchengemeinde“, sagt Pfarrer Braun.

Der Aufkleber mit dem Segenszeichen ist erhältlich über das Pfarrbüro, Tel. 0 56 62/21 66 oder per Mail über Pfarrer.Gensungen@bistum-fulda.de; Video: katholische-kirche-gensungen.de m.s.

Spenden: Gemeinde Mariae Namen Gensungen, Sparkasse Schwalm-Eder, IBAN DE05 5205 2154 0030 0105 08.

Wie können die Landwirte die Blühflächen und -streifen nutzen?

Die Rebhuhnblühflächen und -streifen sind für fünf Jahre aus der Erntennutzung genommen, erklärt Imhäuser. Danach können sie wieder in die Fruchtfolge aufgenommen oder Rebhuhn-Blühflächen bleiben. Die Blühflächen dienen den Tieren als Nahrungsquelle, Rückzugsort und zum Brüten. Natürlich sind Rebhühner auch in der Umgebung der Schutzflächen zu finden.

Dürfen Rebhühner gejagt werden?

Sie unterliegen dem Jagdrecht, haben also Jagd- und Schonzeiten, so Imhäuser. Allerdings verzichten die Jäger seit mehreren Jahren auf die Jagd. Die dürfen die Tiere jagen, wenn sie nachweisen, dass genügend Zuwachs vor-

handen ist. In Hessen aber hat kein Revier davon Gebrauch gemacht. Den Jägern liegt der Rebhuhnschutz am Herzen.

Wie sollten sich Spaziergänger im Schutzprojekt verhalten?

Nach Angaben von Imhäuser sollte man Blühflächen nicht betreten und Hunde an der Leine halten – was in der gesamten Feldflur und im Wald so sein sollte. Auch sollte man keine Blumen pflücken, denn sie ersetzen die früher vorhandenen Brachen. Die Blühflächen sind erst einmal für fünf Jahre den Wildtieren reserviert.

ras

ARCHIVFOTO: CHRISTINA ZAPP

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

PHYSIOTHERAPIE
Thomas Schultheiß
Wir suchen ab sofort
Physiotherapeut (m/w/d)
für 20 Std./wöchentlich, erweiterbar auf 40 Std./wöchentlich.
Taktung 30 Min., 18,- €/Std.
Bewerbungen gern auch per E-Mail
Lönsweg 14, 34637 Schrecksbach-Schönberg
Telefon 06698 611, ptts@gmx.de

Angebote gültig vom 10.01. bis 15.01.2022
Fleischerei und Partyservice
Hubert Marcinek
34587 Felsberg • Schulstr. 6 • Tel. 05662 2480

Runde Bauernbratwurst350-g-Stück	3,25
Cordon bleu1 kg	11,99
Rinderbraten1 kg	14,99
Schweinerollbraten1 kg	8,99
Weckwerk1 kg	8,99

Ab Mittwoch: 1 Fertiggericht zum Mitnehmen

WANN IMMER SIE NACH ANTWORTEN SUCHEN
WIR SIND FÜR SIE DA!

Sie brauchen nur Empfang!

Die neue DAK App ist da – einfacher, übersichtlicher und barrierefrei. Ein Servicezentrum für die Hosentasche. Der digitale Dreh- und Angelpunkt für Ihre Anliegen. Runderneuert und mit vielen innovativen Funktionen.

DAK.DE/APP

DAK-Gesundheit
Mauerstraße 11
34117 Kassel

Telefon: 0561 529 89 90
Fax: 0561 529 899 70 30
service754800@dax.de

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang

Neues Bett für die Eder

Land Hessen finanziert Projekt aus dem Klimaschutzplan

Felsberg/Böddiger – Verbesserte Lebensräume für Tiere und Pflanzen in und an der Eder – das ist das Ziel umfangreicher Erd- und Kiesbewegungen im Edertal zwischen Felsberg und der Gemarkung Böddiger. Rund 15 000 Kubikmeter Erde und Kies werden ausgebaggert und an anderer Stelle wieder eingebaut. Auf einer Strecke von 1,5 Kilometern wird die Eder renaturiert, wie es im Fachjargon heißt. Das Gemeinschaftsprojekt der Stadt Felsberg und des Regierungspräsidiums Kassel wird vollständig vom Land Hessen aus dem „Integrierten Klimaschutzplan Hessen 2025“ finanziert. Das erklärte Projektleiter Werner Haaß aus Witzenhausen.

Haaß ist Diplom-Biologe

und Diplom-Ingenieur für ökologische Umweltsicherung und leitet das für die Eder-Renaturierung beauftragte Planungsbüro. Spricht man bei Flüssen oft von Altarmen, so bekommt die Eder bei Felsberg neue Arme und ein neues Bett auf bisherigen Grünflächen.

Die drei Bauabschnitte sollen, wenn das Wetter mitspielt, im März beendet sein, erläutern Haaß und Ulrich Schnürer vom städtischen Fachbereich Bauen und Umwelt. Durch sogenannte Flussaufweitungen wird die Eder verbreitert. Der unter dem Mutterboden liegende Kies wird nicht abgefahren, sondern in Form von Kiesinseln und so genannten Uferbänken wieder in den Fluss eingebaut. Der Mutterboden kommt zum Teil auf Ackerflächen.

Der Hintergrund der Renaturierung: Mehrfach wurde die Eder in der Vergangenheit ausgebaggert und begründet. „Der Fluss wurde dadurch schneller und grub sich tiefer in sein Flussbett ein“, sagt Haaß. Damit sei der Grundwasserpegel über Jahrzehnte deutlich abgefallen: „Wegen dieser unnatürlichen Eingriffe reduzierte sich die Zahl der unterschiedlichen Lebensräume im Flusslauf drastisch.“



Großgerät im Einsatz: An der Eder bei Felsberg werden Erde und Kies ausgebaggert, damit der Fluss im Sinne des Umweltschutzes „naturnäher“ wird, wie es im Fachjargon heißt. Der Mutterboden kommt größtenteils auf Ackerflächen, der Kies wird in und an der Eder wieder eingebaut.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

Damit verbunden war nach den Worten des Planers ein Rückgang der Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten im und am Fluss. Haaß: „Verschärft wurde dieses Problem durch die Unterbrechung des

Transports von Kies und Schotter aus dem Oberlauf der Eder.“ Den in der Eder lebenden Fischarten wie der bei uns heimischen Äsche und der Bachforelle sei das für die Fortpflanzung benötigte Laichsubstrat immer mehr verloren gegangen.

Wie bereits in den flussaufwärts gelegenen Städten und Gemeinden Frittlar, Bad Wildungen, Wabern und Edertal werde die negative Entwicklung nun auch in der Region Felsberg umgekehrt, erläutert der Planer. Die Renaturierung solle „einen vielfältig gestalteten Fluss mit einer in

Mitteleuropa typischen Artenvielfalt zumindest teilweise wiederherstellen“.

Der Hochwasserschutz bleibe erhalten, wird im Felsberger Rathaus versichert. Umfangreiche hydraulische Berechnungen – so die Stadt – belegen, dass die Renaturierung „nicht zu einer erhöhten Hochwassergefährdung“ führe: „Im Gegenteil, durch die mittlerweile zahlreichen Maßnahmen an der Unteren Eder werden positive Effekte hinsichtlich des ökologischen Hochwasserschutzes festgestellt.“

Apropos Hochwasser: In

den 1960-er Jahren schuf man auf der linken Ederseite zwischen Altenburg und Felsberg einen Damm zwischen Fluss und den durch den Kiesabbau entstandenen Schwammenteich.

Heute gibt es neue, andere Erkenntnisse. Und so wird der Damm nun an mehreren Stellen durchstochen, um eine Verbindung zu den Teichen herzustellen.

Um den Hochwasserschutz weiter zu gewährleisten, wird der Weg zwischen Teich und Altenburger Straße höhergelegt – auf das Niveau des Dammes.

m.s.

SPARFUCHS
MITTWOCHS von 17-23 Uhr
NACHTFLOHMARKT sowie
FR. 9-18 UHR · SA. 9-18 UHR
Druseltalstr. 1B · 34131 KS-Wilhelmshöh
Telefon 01 73 - 5 68 97 64

Speedlog GmbH
Internationale Spedition sucht
Kraftfahrer im Nah- und Fernverkehr,
Tel.: 0561-589468107
oder bewerbung@speedlog.de

LAGERBOXEN ZU von 4-12 m²
VERMIETEN - in Kassel
H&S Lagerbox selfstorage
Tel. 0561/84 0 73 oder -74

Praxis in Kassel-
Wilhelmshöhe impft täglich!
Voranmeldung unter
Tel. : 05 61 - 98 83 74 44
www.diabetologikum-raab.de

Für Fahrgasterhebungen in
Zügen suchen wir langfristig
Mitarbeiter (m/w/d) ab 18 J.
als freie Mitarbeiter.
Infos/Bewerbung auf
www.trendline.eu (Ref. 101)
Tel. 0281 / 2 06 66-44

Größer - noch günstiger - schöner!
...hin zu...
Kimm!
NEUE:
Wäschetrockner ab € 129,-
Waschmaschinen ab € 199,-
Geschirrspüler ab € 199,-
Einbauherd mit Cr.-Feld € 299,-
NEUE ADRESSE seit 3.01.22:
Philippstraße 23
Viele Geräte mit kleinen Lackfehlern!
NORBERT KIMM
34127 Kassel · Telefon 8 70 03 96
www.hinzu-kimm.de

bad-
spezialisten.au
24 Std
DUSCH
SANIERUNG
Gleich Termin vereinbaren
unter 0 66 21/30 41
Bis zu 4000 € Zuschuss!
Wir kümmern uns um alle Anträge!
Rufen Sie uns an.
Herrmann & Firges
Badgestaltung in Vollendung
Im Unterfeld 5 · 36251 Bad Hersfeld-Asbach
www.herrmann-firges.de

Ankauf

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren,
Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0 56 61 - 92 10 90

Wir brauchen Sie zur Verstärkung
in unserem Team!
Gesucht im Raum Kassel
Kraftfahrer/in (m/w/d)
KL. CE (95), Sattelzug 40-t-Kühler
Aushilfsfahrer
auch Rentner/Wochenende
Tel. 0151 550377-11/-33

BARGELD SOFORT!
WIR SIND AUCH
JETZT FÜR SIE DA UND
KAUFEN (FAST) ALLES!
moneypoint
Friedrichsplatz 6 - 0561-9701105
www.moneypoint.kassel.de

Noch in Form?
„Durch den Nebenjob als
HEIMAT-NACHRICHTEN-
Zusteller bleiben wir fit
und verdienen uns
etwas zur Rente dazu.“
© Foto: Ray - www.fotolia.com

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.
Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhafte in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- **BORKEN:** **Großenenglis**
- **EDERMÜNDE:** **Besse** (Beethovenstr., Gänseweide, Grüner Weg) **Holzhausen** (Hauptstraße)
- **FRITTLAR:** **Geismar** (Bonifatiusstr.) **Stadt** (Bleichenweg (befristet), Burggraben) **Wehren, Züschen** (An der Bösenhecke)
- **GUDENSBERG:** **Gleichen** **Stadt** (Kasseler Str., Lamsberger Weg)
- **GUXHAGEN:** **Stadt** (Albert-Schweitzer-Allee, Brückenstr., Dörnhagener Str., Fuldablick)
- **HOMBERG:** **Stadt** (Am Grüning, Stadtgebiet)
- **KNÜLLWALD:** **Remsfeld** (Schellbacher Str.) **Völkershain**
- **KÖRLE:** **Empfershausen, Wagenfurth** **Stadt** (Birkenweg, Zum Rot)
- **MELSUNGEN:** **Adelshausen, Kirchhof** **Obermelsungen** (Elfershäuser Str., Weinberg) **Stadt** (Hessenwinkel, Kolberg, Küstriner Str., Schöne Aussicht, Sonnenhang, Thüringer Str., Waldstr., Zum Pfeiffrein)
- **MORSCHEN:** **Neumorschen**
- **NIEDENSTEIN:** **Metze** (Gudensberger Str.)
- **SPANGENBERG:** **Elbersdorf** (Heil, Hellerbachstr.) **Pfiefte**

Bewerben Sie sich jetzt:
☎ (0561) 92094-100 oder -101
www.top-direkt.de

HEIMAT **TOP**
NACHRICHTEN **DIREKT**

HINTERGRUND

Europäische Richtlinie

Mit der Eder-Renaturierung an drei Stellen erfüllt die Stadt Felsberg nach eigenen Angaben auch Vorgaben der sogenannten Europäischen Wasserrahmenrichtlinie und damit auch rechtliche Verpflichtungen. Das Projekt werde vollständig vom Land Hessen finanziert. Waren die Kosten ursprünglich mit 750 000 Euro veranschlagt, so werden es nach Angaben des Planungsbüros wegen der günstigen Ausschreibung am Ende voraussichtlich rund 600 000 bis 650 000 Euro sein.

m.s.

Fünf neue Ladesäulen im Landkreis

Schwalm-Eder – Um die Elektromobilität zu fördern, hat die Kreisverwaltung weitere fünf Ladesäulen an den Berufsschulstandorten in Frittlar, Homberg und Ziegenhain sowie im Behördenzentrum und im Wildpark Knüll in Betrieb genommen. Mit Ausnahme der Ladesäule an der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule in Homberg sind alle Ladesäulen rund um die Uhr öffentlich zugänglich. Die Baukosten betragen laut Mitteilung rund 100 000 Euro, wovon 14 000 Euro als Bundeszuschuss erstattet werden.

Jede Ladesäule verfügt über zwei Ladepunkte mit einer Ladeleistung von elf beziehungsweise 22 Kilowatt. Um möglichst vielen Nutzern das Laden ihrer Elektroautos zu ermöglichen, wurde die Parkzeit auf drei Stunden begrenzt.

Durch Roaming können fast alle gängigen Ladekarten verschiedener Anbieter genutzt werden. Zusätzlich ist über einen QR-Code ein ad-hoc-Laden mit dem Handy möglich. „Als Schwalm-Eder-Kreis engagieren wir uns enorm bei der energetischen Sanierung unserer Liegenschaften. Dass wir nun auch in die Ladeinfrastruktur für E-Mobilität investieren ist nur konsequent“, sind sich Landrat Winfried Becker (SPD) und Markus Pollok (FWG) dabei einig.

ciz



Forellen liegen auf Eis in der Fischtheke und zählen zu den lachsartigen Fischen. Umweltschützer sind für eine Reduzierung der kommerziellen Fänge und der Fangmengen in der Freizeitfischerei. Dort werden Lachse oft als Meerforellen falsch gemeldet, was die Datenlage verzerrt. FOTO: FEDERICO GAMBARINI/DPA/DPA-TM

Eine Faustregel gibt es nicht

Fisch essen mit gutem Gewissen

Viele Menschen wollen ihren Fleischkonsum reduzieren – auch aus Klimaschutzgründen. Doch ist Fisch wirklich eine Alternative? Tipps, die bei der Kaufentscheidung helfen können.

Ein Blick in den Einkaufsratgeber Fisch von Greenpeace ist ermutigend. Von den aufgeführten Fischen wird nur der Karpfen uneingeschränkt empfohlen. Beliebte Speisefische wie Dorade, Lachs oder Forelle sind rot markiert, was bedeutet: „Finger weg, nicht nachhaltig.“ Fisch mit gutem Gewissen - geht das überhaupt? „Man kann noch Fisch essen, aber man muss sehr genau hinschauen, wenn einem nachhaltiger Verzehr wichtig ist“, sagt Rainer Froese vom Geomar Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel mit Verweis auf die Überfischung der Meere. Aktuell zeigt sich das am Beispiel von Dorsch und Hering in der westlichen Ostsee.

Daneben geht es um die Fangmethoden. „Einige Fischereimethoden sind dafür bekannt, dass sie Strukturen zerstören, die Lebensraum für viele andere Tiere sind“, sagt Greenpeace-Tiefseebiologin Sandra Schöttner. Das gelte etwa für Grundschleppnetze, die durchs Wasser ge-

zogen werden. Bei passiven Fangmethoden verbleiben Netze oder Fallen über einen bestimmten Zeitraum im Wasser und werden mit den gefangenen Tieren wieder herausgeholt. Ein Problem dabei ist aber der Beifang.

Welchen Fisch kann man noch essen? Greenpeace rät von der Dorade ab - mit Ausnahme etwa von Exemplaren, die mit Fallen oder Fangleinen im nordwestlichen Mittelmeer gefischt oder in Griechenland und Kroatien Naturland-zertifiziert in Käfigen gezüchtet wurden.

Was Ostseefisch betrifft, geht es den Beständen der meisten Plattfische wie Scholle, Flunder, Steinbutt oder Kliesche laut Froese einigermaßen gut. Schöttner rät generell von großen, sehr gefragten und deshalb überfischten Raubfischarten wie Thunfisch, Schwertfisch, Lachs und Kabeljau ab.

Stattdessen könne man zu kleineren Arten wie Makrele, Hering oder Sprotte greifen, empfiehlt Froese. „Die Omega-3-Fettsäuren, die wir wollen, sind auch in den kleineren Fischen schon drin.“ Wenn Wildlachs, dann aus Alaska, rät er. Auch beim Thunfisch gibt es Unterschiede. Von großen Arten sollte man die Finger lassen, kleinere Arten, etwa in Thunfischdosen, seien hingegen in Ordnung, ebenso Alaska-Seelachs

aus dem Nordpazifik, der für Fischstäbchen verwendet wird. Diese Siegel helfen beim Kauf:

„**Dolphin Safe**“: Beim Fang von Thunfisch gehen keine Delfine ins Netz. Über andere Aspekte macht das Siegel aber keine Aussage.

„**MSC**“: Für Wildfisch sehr verbreitet. An diesem Siegel üben aber Umweltverbände inzwischen Kritik, weil zum Beispiel auch Fischereien zertifiziert wurden, bei denen der Beifang zu hoch ist oder die mit umweltschädlichen Fangmethoden arbeiten.

„**ASC**“: Berücksichtigt im Zuchtstich-Bereich auch Aspekte der Umweltgerechtigkeit wie geeignete Standorte, eine bestimmte Wasserqualität oder einen regulierten Antibiotikaeinsatz. Auch darf das Fischfutter nicht von überfischten Beständen kommen. Greenpeace kritisiert aber, dass auch gentechnisch verändertes Futter zum Einsatz kommen kann. Besser laut Schöttner: die Siegel „Naturland“ und „Bioland“.

„**Friend of the Sea**“: Wild gefangener und gezüchteter Fisch nicht aus überfischten Beständen, schonende Fangmethoden kommen zum Einsatz.

„**Followfish**“: Nicht nur ökologisch nachhaltige Kriterien zählen, sondern etwa auch Aspekte wie Arbeitssicherheit und faire Löhne.

Aus der Sicht von Greenpeace gibt es derzeit allerdings kein Siegel für Fischprodukte, das uneingeschränkt empfohlen werden kann. Denn keines könne vollständig garantieren, dass die Produkte aus nachhaltigen Wildfischereien oder Aquakulturen stammten. „Trotz aller Kritik ist es jedoch immer noch ratsamer, Fisch mit Siegel zu kaufen als solchen ohne“, so Schöttner. Gut über 50 Prozent der weltweit verzehrten Fischmenge stammt heute aus Aquakulturen, sagt Matt Slater, Leiter der Aquakulturforschung am Alfred-Wegener-Institut in Bremerhaven. Doch auch die Fischzucht hat Auswirkungen auf die Um-

welt. Eine Lösung könnten Zero-Waste-Anlagen sein, bei denen kaum Wasser verbraucht wird und keine Abfallprodukte anfallen. Fisch und Garnelen sind dann aber teurer als andere Angebote. tmm

Reinigungskräfte m/w/d
(SV-pflichtig) zur Reinigung einer Bundeswehrkasernen in Fritzlar, Berliner Str. gesucht. AZ: Mo. - Freit. ab 6.00 Uhr morgens. Bitte bewerben Sie sich aussch. telefonisch unter: Nils Bogdol GmbH, kostenlose Rufnummer: Mo-Fr 08:00-16:00 Uhr unter 0162 200 34 20

Suchen **Fahrer für Holzauslieferungen** auf 450-€-Basis für Kleintransporter mit Anhänger
Fa. Richard Amrhein Jesberg • Tel. 06695 911735

Wir suchen...
... genau Dich
Du bist **ZAHNTECHNIKER (m/w/d)**
und hast's drauf.
Dann bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres stetig wachsenden Erfolges, regional und bundesweit.
STUDIO FÜR ZAHNTECHNIK
Nordstr. 12, 34549 Edertal
Tel. 0173-5110288

KOSTENLOSE KLEINANZEIGEN-APP
markt.de

Alltagsbegleitung
Alltagsbegleiter*innen (m,w,d) nach SGB XI, § 43b in Teilzeit gesucht. (ca. 20 Std./Wo.)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
St. Martin NEUKIRCHEN
Bewerbung unter: St. Martin e.V. • Lukanstraße 4 • 34626 Neukirchen
Tel. 06694 5156 • Herr Kramer • heimleitung@stmartin-neukirchen.de

ASKLEPIOS informiert

Gemeinsam gegen Corona

Asklepios bietet erneut Impfkampagne für alle an

Schwalmstadt. In der zweiten Kalenderwoche 2022 findet am Donnerstag, den 13. und Freitag, den 14. Januar jeweils zwischen 9 und 16 Uhr in den Räumen des Asklepios-Bildungszentrums eine erneute Corona-Impfkampagne statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Verabreicht werden die Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna. Das Bildungszentrum ist problemlos erreichbar, ein großer Parkplatz befindet sich direkt an der Erich-Rohde-Straße, von dort aus ist der kurze Fußweg zum Impfzentrum ausgeschildert. Auch Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren können geimpft werden.

Corona-Impfkampagne: Sie findet statt am Donnerstag, 13. und Freitag, 14. Januar in den Räumen des Asklepios-Bildungszentrums in Schwalmstadt. FOTO: KONSTANTIN YUGANOV - STOCK.ADOBE.COM

Impfstoff: BioNTech/Pfizer und Moderna

Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklärungsbogen-Tab oder über folgenden QR-Code:

Für wen: Erst- und Zweitimpfung, Auffrischungsimpfung (Booster)

Mitzubringen: Impfausweis und Krankenversicherungskarte, zusätzlich je ein ausgefüllter Aufklärungsbogen, Anamnese- und Einwilligungsbogen – herunterzuladen unter www.rki.de/DE/Content/Infekt/

Asklepios-Impfkampagne in Kürze:
Ort: Ziegenhain Asklepios-Bildungszentrum (Rohde-Schuhe)

Impftermine (ohne Voranmeldung): Donnerstag, 13. und Freitag, 14. Januar jeweils von 9 bis 16 Uhr

Lössetal
Ambulanter Intensivpflegedienst

Unser Team freut sich über Verstärkung
Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
(m/w/d) – Dauernachtwache
Attraktives Gehalt
zzgl. Weihnachtsgeld & steuerfreie Zulagen & 30 Arbeitstage Urlaub*
*bei Vollzeit
Wir freuen uns auf Deine Unterstützung!
Fröbelstraße 1, 34298 Helsa
(05605) 929 79 50
Frau Nicole Träbing
pdl@ai-lossetal.de
www.ai-lossetal.de

„Humor wird bei uns auch gepflegt.“

Senioren- und Therapiezentrum **HELSA**
Wir suchen eine/n
Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
(m/w/d) – Tag- und Nachtdienst – Vollzeit, Teilzeit, GfB
Senioren- und Therapiezentrum Helsa
Fröbelstraße 6, 34298 Helsa
(05605) 808 - 180
Frau Katharina Braun
pdl2@haus-helsa.de
www.haus-helsa.de

Senioren- und Therapiezentrum **HELSA**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Ergotherapeuten/-in
(m/w/d) – Voll- oder Teilzeit
für die Praxis im eigenen Haus
Senioren- und Therapiezentrum Helsa
Fröbelstraße 6, 34298 Helsa
(05605) 808 - 0
Frau Jutta Bauer
heimleitung@haus-helsa.de
www.haus-helsa.de

„Es kann jeden treffen“

So tricksen Kleinanzeigenbetrüger

Kleinanzeigenportale haben Konjunktur – gerade nach Weihnachten, der ungeliebten Geschenke wegen. Wo viel verkauft wird, tummeln sich auch Kriminelle. Wer sich schützen will, muss misstrauisch sein.

Für 850 Euro hat ein Mann sein E-Bike zum Verkauf auf einem Kleinanzeigenportal inseriert. Eine Interessentin meldet sich per Mail, man wird sich einig, dann kommt eine Mail der „Royal Bank of Canada“: Eine Zahlung über 1150 Euro werde an den Verkäufer freigegeben, wenn dieser zuvor 300 Euro an die Spedition „Boyd Logistics LLC“ überweist.

So beschreibt ein Nutzer seinen Fall in einem Verbraucherportal im Internet – und er ist bei weitem nicht der Einzige. „Ich hätte nicht gedacht, dass es mich auch erwischt.“ Wenn Kriminalhauptkommissar Hans-Joachim Henschel einen Satz immer wieder hört, dann diesen. „Es kann jeden treffen, alt, jung, Menschen aus allen Gesellschaftsschichten.“ Henschel ist beim Landeskriminalamt (LKA) Niedersachsen verantwortlich für Cybercrime-Prävention.

Unter den Betrugsmaschen sind aktuell solche mit erfundenen Speditionen und fingierten Mails von Zahlungs- oder Versanddienstleistern – wie beim Fall mit dem E-Bike. „Der angebliche Käufer sitzt



Wie jetzt? Wer als Verkäufer vorab Geld bezahlen soll, etwa für den Transport, kann sich sicher sein, dass da etwas nicht stimmt.

im Ausland und kann die Ware deswegen nicht selbst abholen“, schildert Henschel den Trick.

Der Betrüger gibt vor, ein Transportunternehmen zu beauftragen, das die Ware abholt. Teils erhält der Verkäufer gefälschte Mails von Banken, Zahlungs- oder Versanddienstleistern wie Paypal oder DHL, die den Kauf glaubhaft machen sollen. Manchmal wird auch mit dem Anwalt gedroht. Überweist der Verkäufer die angeblichen Transportkosten, wird der Kontakt abgebrochen, das

Geld ist weg. Diese Masche kommt vor allem bei großen und hochpreisigen Waren wie Möbeln oder Autos zum Einsatz.

Bei kleineren Objekten wie Uhren oder Handys gibt es andere Tricks, die nicht minder dreist sind. Der Verkäufer soll die Ware etwa als Geschenk an einen angeblichen Freund oder Verwandten des Käufers schicken und obendrein teils noch Guthabekarten für Onlineshops oder Streamingportale besorgen und beilegen. Das Geld für Ware und Karten will der ver-

meintliche Käufer angeblich vorab überweisen.

Doch Geld sieht der Verkäufer natürlich nie. Entweder, weil der Betrag von gekaperten Konten überwiesen und später zurückgefordert wird, oder weil die Zahlung mit gefälschten Mails von Bezahlungsstellen oder Banken nur vorgetäuscht wird. „Manchmal heißt es sogar: „Sag mir die Gutscheincodes vorab“, erklärt Henschel, quasi als Absicherung, falls das Paket verloren geht.

Vermeiden kann man solche Betrugsversuche, indem

man die Kommunikation konsequent über das Kleinanzeigenportal laufen lässt und nicht auf andere Mail-Adressen oder Messenger ausweicht. Auf den Internetseiten von Verbraucherzentralen, Polizei oder der Watchlist Internet finden sich außerdem aktuelle Betrugsmaschen. Wer ein komisches Gefühl hat, kann dort nachsehen, ob es schon ähnliche Fälle gab.

Verbraucher sollten Käuferschutz-Optionen nutzen, wenn es um Verkäufe mit Versand oder angeblicher Ab-

holung durch Transportdienstleister geht. „Bei Paypal gibt es keinen Schutz, wenn das Geld per „Freunde und Familie“ verschickt wird“, erklärt Julia Rehberg von der Verbraucherzentrale Hamburg.

Für die Paypal-Option „Artikel oder Dienstleistung“ wird zwar eine Gebühr fällig, dafür bekommt der Käufer aber auch sein Geld zurück, wenn er nachweisen kann, dass die Ware nicht angekommen ist oder der Artikel nicht der Beschreibung entspricht, erklärt Rehberg.

Bei Ebay-Kleinanzeigen gibt es zudem etwa die Option „Sicher bezahlen“, die aber noch nicht bei allen Verkäufen zur Verfügung steht. Hier wird das Geld treuhänderisch verwahrt, bis die Ware angekommen ist. Auch das kostet eine Gebühr, außerdem darf der Verkäufer nur versichert verschicken.

Die Mutter jeden Kleinanzeigenbetruges ist natürlich der Vorkassebetrug: Man überweist vorab, quasi ins Blaue hinein an den Verkäufer und muss hoffen, dass dieser die Ware auch schickt, erklärt Rehberg. „Vorkasse ist natürlich unsicher, ich weiß nicht, ob ich die Ware bekomme.“

Bei allen Betrugsfällen gilt am Ende der Rat, es nicht etwa dabei bewenden zu lassen, sondern in jedem Fall Anzeige zu erstatten, sagt Kriminalhauptkommissar Henschel. „Auch bei 20 Euro, auch, wenn es peinlich ist.“

tmn

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

„Das Kind selber kann wenig tun“

Übergewicht in jungen Jahren

Immer mehr Kinder in Deutschland sind übergewichtig. Bewegungsmangel und Essgewohnheiten zählen zu den Ursachen dafür, aber nicht nur. Warum vor allem die Eltern in der Pflicht sind.

Es ist nicht erst seit Corona ein Problem, doch die Pandemie hat die Lage noch einmal verschlechtert: Es geht um Übergewicht und Adipositas bei Kindern und Jugendlichen. „Es stellt ein zentrales Gesundheitsproblem dar“, sagt Oliver Huizinga von der Deutschen Adipositas-Gesellschaft (DAG).

Bereits vor der Pandemie waren in Deutschland laut Zahlen der DAG von Anfang 2020 rund 1,9 Millionen Kinder und Jugendliche (15 Prozent) von Übergewicht betroffen, etwa 800 000 von ihnen hatten starkes, therapiebedürftiges Übergewicht - also Adipositas. Huizinga warnt: „Seit der Corona-Pandemie hat Adipositas unter den Jüngsten zugenommen, und im Jugendalter findet sich bereits eine hohe Zahl an Betroffenen mit extremer Adipositas und bestehenden Begleiterkrankungen.“

Adipositas ist als eine über das Normalmaß hinausgehende Vermehrung des Körperfetts definiert. Die Berechnungsgrundlage ist der Body Mass Index, bei dem das Alter und das Geschlecht miteinbezogen werden („BMI-SDS“). So gelten ein 163 cm großer 14-Jähriger ab etwa 72 Kilogramm und eine 150 cm große 12-Jährige ab 58 Kilogramm Körpergewicht als adipös.

Ist ein Kind übergewichtig, kann das Risiko für Erkrankungen erhöht sein: Für Diabetes, Nicht-alkoholische Leberverfettung, Störungen des Fettstoffwechsels ebenso wie für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und für Störungen der psychosozialen Entwicklung, zählt Huizinga auf.

Die Gründe für Übergewicht sind rasch erklärt: „Im Prinzip bekommt der Körper zu viel Energie von Lebensmitteln und verbraucht zu wenig in Form von Bewegung“, sagt der Experte. Da-



Kinder reagieren auf ihre Umwelt und können wenig gegen Übergewicht tun – umso mehr sind die Eltern gefordert.

FOTO: MARKUS SCHOLZ/DPA/DPA-TMN

durch entsteht ein Überschuss, der als Fett in den Fettzellen gespeichert wird.

Zudem spielen Hormone eine Rolle, die oft unterschätzt wird. „Sie sind die Botenstoffe im Körper und regulieren das Wachstum sowie das Gewicht“, sagt Prof. Martin Wabitsch vom Universitätsklinikum Ulm.

Dabei sind alle Hormone gemeint, die mit dem Wachstum und dem Energiehaushalt zu tun haben. Das Schilddrüsenhormon (Thyroxin) reguliert zum Beispiel den Stoffwechsel und die Körpertemperatur. Ist zu wenig davon im Körper, nimmt die Person zu. Bei zu viel Thyroxin nimmt sie ab.

Das sogenannte „Hungerhormon“ Leptin wiederum wird im Fettgewebe gebildet und meldet dem Gehirn, wie viel Energie gespeichert vorliegt. „Wenn Fettmasse abgebaut wird und der Leptinspiegel in Folge sinkt, wird überlebensnotwendig - starker Hunger ausgelöst und das Individuum sucht nach Essen“, erklärt Wabitsch.

Es sei also falsch zu denken, dass die Gewichtsregulation nur der willentlichen Entscheidung des Individuums zugeordnet wird, stellt der Mediziner und Forscher klar. „Zunächst sind es die Hormone, die das Körpergewicht langfristig regulieren.“ Kurzzeitige Gewichtsänderungen - um etwa zehn Prozent - könnten willentlich erreicht werden. „Langfristige Gewichtsabnahmen sind aber nur durch einen extrem kontrollierten Lebensstil möglich.“

Bedeutet das, dass das Kind nichts gegen seine Adipositas „kann“? Ja und nein, lautet die Antwort. „Das Kind selber kann wenig tun“, sagt Wabitsch. Denn es reagiert unbewusst auf die Umwelt, das Nahrungsangebot und die Möglichkeit der Bewegung. Ohne strenge Kontrolle von außen wird das Ernährungs- und Bewegungsverhalten durch die äußeren Reize und Möglichkeiten vorgegeben. „Das Gewicht pendelt sich auf einem maximalen Wert ein.“

Deswegen reicht Sport alleine nicht aus: Er schützt zwar etwas vor Folgeerkrankungen wie Typ-2-Diabetes. Und es sei ja auch so, dass sich Kinder und Jugendliche aktuell zu wenig bewegen, sagt Oliver Huizinga. Fokussiert man sich aber nur auf die Bewegung, überschätzt man deren Effekt und die dabei verbrannten Kalorien. Und man unterschätzt dann die Rolle der Ernährung. „Bewegungsförderung allein reicht daher bei weitem nicht aus“, stellt Huizinga klar.

Ist ein Kind übergewichtig, kann es nur mit Unterstützung der Eltern etwas ändern. „Sie dienen als Vorbilder, als diejenigen, die die Umgebung gestalten“, sagt Mediziner Wabitsch. Auch Mütter und Väter sollten deswegen so gut es geht auf gezuckerte Getränke, Fruchtsäfte, energiereiche Snacks und Fertigprodukte verzichten. Die Zeit vor den Bildschirmen sollten sie ebenfalls reduzieren und sitzende Tätigkeiten durch Gruppenaktivität mit Bewegung im Freien

ersetzen. Allerdings gibt es Grenzen, so Wabitsch. „Die Barrieren sind sehr hoch: Der Zeitaufwand und die Bereitschaft der Eltern, den Lebensstil grundsätzlich und schwerwiegend zu verändern, sind oft nicht oder nur ungenügend gegeben“, sagt er.

Die Politik versucht laut Oliver Huizinga seit Jahren vor allem mit sogenannter Verhaltensprävention die Ausbreitung von Übergewicht und Adipositas zu stoppen. „Aber diese Strategie gilt als gescheitert, denn die Wirkungen sind minimal und erreichen oft eher Kinder schlanker Eltern und aus bildungsstärkeren Familien.“

Deswegen hält die Deutsche Adipositas-Gesellschaft einen Paradigmenwechsel für geboten. „Für gesundes Essen in Kitas und Schulen brauchen wir verbindliche Qualitätsstandards“, sagt Huizinga. Ungesunde Lebensmittel sollten demnach nicht mehr an Kinder beworben werden dürfen und eine laienverständliche Kennzeich-

nung mit der Nährwert-Skala Nutri-Score sollte verpflichtend sein.

Mit solchen Maßnahmen erreiche man alle Teile Bevölkerung, auch Kinder aus sozial benachteiligten Familien, begründet Huizinga.

Martin Wabitsch verweist auf die klaren Vorgaben der Weltgesundheitsorganisation WHO und der internationalen Dachorganisation zu Übergewicht und Adipositas, der World Obesity Federation: Ein Verbot von Kinderernährungsmittel-Werbung sollte es zum Beispiel ebenso geben wie Steuern auf zuckerhaltige Getränke.

„Außerdem wäre eine neue steuerpolitisch gut, die die energieneutralen Nahrungsmittel wie frisches Gemüse fördert und die verarbeiteten, energiereichen Nahrungsmittel verteuert“, so Wabitsch.

Zudem, schlägt er vor, könnten Fußgänger- und Radwege verbessert und Sporteinheiten an Schulen ohne Leistungsdruck angeboten werden. tmn

Liebe Leser, kaufe Wohnwagen mit/ ohne TÜV, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. ☎ 0152-54658507

1A Buche ab 39,- € ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

Bekanntschäften

Monika, 70 J., hübsche Witwe, mit viel Liebe im Herzen. Habe keine Kinder u. niemanden mehr, dem ich m. Liebe schenken kann u. die Einsamkeit erdrückt mich tägl. mehr. Bin e. fleißige Hausfrau u. koche für m. Leben gern. Rufen Sie üb. PV an, denn ich würde lieber für uns zwei als nur für mich alleine sorgen. 0176-45891454

Ilona, 75 J., hübs., schlank, natürl. u. zärtlich. Wer auch verwitwet ist u. die Einsamkeit kennt, wird mich verstehen. Alles würde ich aufgeben für e. lieben Mann, der mich braucht. Ein Auto für uns zwei ist auch vorhanden. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück. Tel. 0800-774050

Birgit, 63 J., mit Top-Figur, naturverb., koche gerne (aber lieber für 2). Welcher ehrl. Mann hat ein Herz für mich u. wünscht sich eine treue, hübsche Frau wie ich es bin? Dann ruf jetzt üb. PV an u. lass 2022 unser Jahr werden. Tel. 01520-8293309

Kartenlegerin Frau Lydia Lange
Termin unter GÖ 0551 38113648

Auto-Ankäufe

€ Auto für Export gesucht. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel u. Benziner, auch mit Motorschaden. TÜV/km Stand egal. 0157-570 178 22

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-av.de

Liebe Leser: kaufe PKWs zu fairen Preisen. Unfall, auf ohne TÜV, hohe KM. Bitte alles anbieten! ☎ 0152-54658507

Wir holen kostenlos Ihr Alt/Schrottfahrzeug ab! Tel: 01 72 - 56 05 98 2

Landwirtschaft & Forsten
www.kaminbrennholz.com
Tel. 0173/3950311

Platten, Verbundsteine + Pflaster aller Art, Gartenarbeit übernimmt. Fa. Engel Tel: 05 61 - 49 88 35

Kontakte

Sexuell vernachlässigte Frauen suchen disk. Männer 0176-97792223

1. SEX Gesp. GRATIS 0221 5600 4401 ☎

Hackte Rentnerin (68) 01522-136 08 78
Sexy Hausfrau (32) 01525-720 64 42

Verkauf

Waschmaschine, Herd, Trockner, Gefrierkombi usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Entrümpelung kostenlos? Wir holen alles, was man noch brauchen kann - kostenlos! Tel: 01 72 - 56 05 98 2

Entrümpelung aller Art Tel: 0561-498835

- Klavier -
Zimmermann/Bechstein Leipzig,
schwarz, mit Leder-Klavierbank,
sehr guter Zustand, zu verkaufen.
☎ 01 51 - 26 76 86 64

Ankauf

Antikhalle Kassel, Haushaltsauflösungen mit Wertausgleich. Tel: 05 61 - 49 88 35

Modelleisenbahn und Zubehör gesucht ☎ 05544 912031

Antiquitäten, Kunsttrödel & Spielzeug
Telefon: 05 61 - 49 88 35

Stellenangebote

**AUCH INITIATIVBEWERBUNGEN
SIND UNS JEDERZEIT WILLKOMMEN!**



heilen, pflegen, helfen
LICHTENAU e.V.
Im Verbund der Diakonie

Gemeinsam etwas bewegen – Bewirb dich jetzt!

- Pflegedienstleitung (m/w/d) stationär
in Hessisch Lichtenau
- Heilerziehungspfleger / Erzieher (m/w/d)
in Hessisch Lichtenau
- Examierte Pflegefachkräfte (m/w/d) für die
Häusliche Krankenpflege
in Hessisch Lichtenau
- Pflegedienstleitung (m/w/d) ambulant
in Kassel



Viele weitere attraktive Stellen finden Sie auf unserer Internetseite: www.karriere-lichtenau.de

LICHTENAU e.V. – Orthopädische Klinik und Rehabilitationszentrum der Diakonie
Am Mühlenberg | 37235 Hessisch Lichtenau | Telefon: 05602 83-0 | info@lichtenau-ev.de


